

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	

15 010

Ministerium

E i n n a h m e n**Verwaltungseinnahmen**

111 01 011	Gebühren und tarifliche Entgelte	800	--	+800	1
112 01 011	Geldstrafen,Geldbußen,Gerichtskosten	--	--	--	--
119 01 011	Vermischte Einnahmen	13 000	3 800	+9 200	13
119 03 011	Einnahmen aus Nebentätigkeiten	8 200	8 200	--	6
124 01 011	Mieten und Pachten	32 400	31 200	+1 200	32
132 01 011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . .	17 400	900	+16 500	17
	Gesamteinnahmen Kapitel 15 010	71 800	44 100	+27 700	69

Erläuterungen

Zu Titel 111 01:

Veranschlagt sind die Gebühreneinnahmen aus der Zertifizierung von Sachverständigen im Bereich des Arbeitsschutzes. Die Zertifizierung obliegt nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen der jeweils zuständigen obersten Landesbehörde.

Zu Titel 112 01:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Zu Titel 119 01:

Ansatz jeweils in Anpassung an das Ist-Ergebnis.

Zu Titel 119 03:

Einnahmen gemäß § 13 Nebentätigkeitsverordnung (NtVO).

Zu Titel 124 01:

Veranschlagt sind Einnahmen aus der Vermietung der Dienstwohnung und der Landesmietwohnung im Landeshaus, Horionplatz, Düsseldorf.

Zu Titel 132 01:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.
Ansatz jeweils in Anpassung an das Ist-Ergebnis.

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer				2002 EUR	

A u s g a b e n
Personalausgaben

1. 3 (3) Stellen des einfachen Dienstes sind kw ab 01.01.2000 (Organisationsuntersuchung 2000)
2. 1 (1) Stelle des mittleren Dienstes und 1 (1) Stelle des einfachen Dienstes/Arbeiter sind unter dem Vorbehalt einer ressortübergreifenden Entscheidung zur Privatisierung des Boten-, Pforten- und Telefondienstes kw.
3. Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgaben der Hauptgruppe 4 (Minder- und Mehrausgaben) sind übertragbar. Ausgabereste - einschließlich der Verstärkung für Besoldungs- und Tarifierhöhungen - bleiben abweichend von § 45 Abs. 2 LHO zeitlich unbeschränkt verfügbar. Die Deckung der Ausgabereste erfolgt aus Kapitel 20 020, Titel 971 20.
5. Budgetüberschreitungen sind im Folgejahr durch Einsparungen bei veranschlagten konsumtiven Ausgaben auszugleichen.
6. Siehe Haushaltsvermerk zu den Sächlichen Verwaltungsausgaben und Haushaltsvermerk zu den Ausgaben für Investitionen.

422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten , Richterinnen und Richter	10 709 400	10 465 800	+243 600	11 131
------------	--	------------	------------	----------	--------

Planstellen

2002	2001	
1	1	Bes. Gr. B 10 Staatssekretär/Staatssekretärin
4	4	Bes. Gr. B 7 Ministerialdirigent/Ministerialdirigentin
11	11	Bes. Gr. B 4 Leitender/Leitende Ministerialrat/Ministerialrätin
26	26	Bes. Gr. B 2 Ministerialrat/Ministerialrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand; davon 1 (1) Stelle, deren Kosten von der Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege erstattet werden;
29	29	Bes. Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand; auf diesen Stellen können Richter/-innen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden;
17	17	Bes. Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin auf diesen Stellen können Richter/-innen der BesGr. R 1 oder R 2 geführt werden.
9	7	Bes. Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin auf diesen Stellen können Richter/-innen der BesGr. R 1 geführt werden;

Erläuterungen

Zu Titel 422 01:

1. Dienstbezüge	10 248 500 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Geldleistungen, die auf Gesetz beruhen (einschließlich Prämien und Leistungszulagen usw.)	460 900 EUR
Zusammen	10 709 400 EUR

Teilweiser Ausgleich der faktischen Mehraufwendungen infolge der linearen Besoldungserhöhungen 2001/2002 durch eingeschränkte Budgeterhöhung.

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2001	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2002	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 10	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
B 7	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
B 4	11	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	11	--
B 2	26	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	26	--
A 16	29	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	29	--
A 15	17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	17	--
A 14	7	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--	9	+ 2
A 13	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 13 g.D.	53	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	53	--
A 12	30	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	30	--
A 11	12	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	10	-2
A 9 m.D.	10	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	10	--
Zusammen	202	--	--	--	--	--	--	--	--	2	2	202	--

Das Stellensoll 2001 berücksichtigt die Verlagerung einer Planstelle der Besoldungsgruppen A 13 BBO aus Kapitel 15 020 TGr. 67 im Haushaltsvollzug 2001 gem. § 50 Abs. 1 LHO.

Zu Spalte 7:

Umwandlung von 2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 BBO nach Bes.Gr. A 14 BBO (budgetneutral) als Ergebnis der Organisationsentwicklung.

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes. Gruppe	Dienstbezeichnung	2002	2001
a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung			
		--	--
Zusammen a)		--	--
b) Sonstige Beamte			
	Insgesamt	--	--
c) Abgeordnete Beamte			
A 15	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin	4	2
A 14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	2	2
A 13	Regierungsrat/Regierungsrätin	1	1
A 13 g.D.	Oberamtsrat/Oberamtsrätin	2	--
Zusammen c)		9	5

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (-)	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
2	2	Bes. Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin auf diesen Stellen können Richter/-innen der BesGr. R 1 geführt werden;				
53	53	Bes. Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin davon 1 (1) Stelle kw (§ 42 LPVG) davon 2 (2) Stellen, deren Kosten von der Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege erstattet werden; 1 (1) Stelleninhaber/-in erhält eine Amtszulage gem. Fn. 11 zur BesGr. A 13 g.D. der BBO;				
30	30	Bes. Gr. A 12 Amtsrat/Amtsärztin davon 2 (2) Stellen, deren Kosten von der Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege erstattet werden;				
10	12	Bes. Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
10	10	Bes. Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 3 (3) erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9				
202	202	Planstellen				
--		davon Dienstwohnungsinhaber				
		Gliederung nach Laufbahngruppen				
99	97	Höherer Dienst				
93	95	Gehobener Dienst				
10	10	Mittlerer Dienst				
--	--	Einfacher Dienst				
		Leerstellen				
2002	2001					
1	--	Bes. Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin				
1	2	Bes. Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
1	1	Bes. Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin				
4	4	Bes. Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsärztin				
1	1	Bes. Gr. A 12 Amtsrat/Amtsärztin				
1	1	Bes. Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
9	9	Leerstellen				

Erläuterungen

Bes. Gruppe	Dienstbezeichnung	2002	2001
d) Oberer Durchlauf		--	--
R1	Richter/Richerin	1	1
A15	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin	2	2
A14	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	1	1
Zusammen		4	4

Zugang:

4 zusätzliche Abordnungsstellen (budgetneutral) zur Erhöhung der Flexibilität im Personalbereich und zur Stärkung der Rotationsmöglichkeiten im Geschäftsbereich.

Leerstellen

	beurlaubte Beamte nach § 85a LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamte nach § 78e LBG § 6b LRiG	Erziehungsurlaub	Schuldienst, Entwicklungshilfe, Forschung	Bund, supranationale Organisationen	sonstige Leerstellen	Erläuterungen	2002	2001
Planmäßige Beamte									
B 7	--	--	--	--	--	--	Internationale Bauausstellung	--	--
B 4	--	--	--	--	--	--	Landtag NW	--	--
B 2	--	--	--	--	--	--	Wuppertalinstitut für Klima,	--	--
A 16	--	--	--	--	--	--	Entwicklungshilfe/IBA-GmbH	--	--
A 15	--	--	1	--	--	1	Landtag NRW	2	2
A 13 h.D.	--	--	--	--	--	1	Fraktionsdienst Landtag NRW	1	1
A 13 g.D.	1	2	1	--	--	--		4	4
A 12	1	--	--	--	--	--		1	1
A 11	--	--	1	--	--	--		1	1
Zusammen	2	2	3	--	--	2		9	9

1 Leerstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. BBO wurde im Haushaltsvollzug gemäß § 7 Abs. 4 Haushaltsgesetz eingerichtet.

Teilzeitbeschäftigung gemäß § 85 a Abs. 1 LBG / § 6 a LRiG

1	Zahl der Teilzeitbeschäftigungen am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigungen			Aufgrund der Teilzeitbeschäftigungen freige-wordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen	
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet
2	3	4	5	6	7	8	
Planmäßige Beamte							
A 15	1	--	1	--	0,2	--	0,1
A 13 g.D.	4	--	1	3	1,8	--	1,0
A 12	3	--	2	1	1,1	--	0,6
Zusammen	8	--	4	4	3,1	--	1,7

Erläuterungen

Teilzeitbeschäftigung gemäß § 78 b LBG a. F. / § 6 b LRiG a. F. (Altfälle)

1	Zahl der Teilzeit- beschäftigten am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigten			Aufgrund der Teilzeitbeschäftigungen freige- wordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen		8
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet	
Planmäßige Beamte								
A 15	1	--	1	--	0,2	--	0,2	
A 12	1	--	1	--	0,5	--	0,5	
Zusammen	2	--	2	--	0,7	--	0,7	

Teilzeitbeschäftigung gemäß § 78 b LBG / § 6 c LRiG (voraussetzungslose Antragsteilzeit)

1	Zahl der Teilzeit- beschäftigten am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigten			Aufgrund der Teilzeitbeschäftigungen freige- wordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen		8
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet	
Planmäßige Beamte								
A 12	1	1	--	--	0,1	--	--	
Zusammen	1	1	--	--	0,1	--	--	

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (--)	IST
Funkt.- Kennziffer		2002 EUR	2001 EUR	2002 EUR	2000 TEUR

425 01 011	Vergütungen der Angestellten	7 801 700	7 672 400	+129 300	7 091
------------	--	-----------	-----------	----------	-------

Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

1. Gesamtbezüge	7 100 000 EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	701 700 EUR
Zusammen	7 801 700 EUR

Teilweiser Ausgleich der faktischen Mehraufwendungen infolge der linearen Tarifierhöhungen 2001 durch eingeschränkte Budgeterhöhung.

Stellen für Angestellte

2002	2001	Vergütungsgr./Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
1	1	AT (B 4)	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
6	6	AT (B 2)	6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT I	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
4	4	BAT Ia	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT Ib	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	BAT Ib/IIa	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	BAT IIa h.D.	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT IIa/III	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
7	7	BAT III/IVa	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT IVa	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT IVa/IVb	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
4	4	BAT IVb	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT IVb/Vb	1	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT Vb g.D.	--	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--	--	--	--	--	--	--	--
15	15	BAT Vb/Vc	--	14	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
14	14	BAT Vc	--	14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
21	21	BAT Vc/VIb	--	10	11	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
7	7	BAT VIb	--	6	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
16	16	BAT VIb/VII	--	2	14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
13	13	BAT VII/VIII	--	--	13	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT IXa/IXb	--	1	--	--	--	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
5	5	BAT X/IXb	--	--	--	--	--	--	--	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
131	131		35	49	40	1	6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Das Stellenoll 2001 berücksichtigt die Verlagerung einer Stelle der Verg.Gr. Ib BAT aus Kapitel 02 062 im Haushaltsvollzug 2001 gem. § 50 Abs. 1 LHO.

Zu AT (B 2): Außertarifliche Eingruppierung in Anlehnung an die Bes.Gr. B 2.

Zu AT (B 4): Außertarifliche Eingruppierung in Anlehnung an die Bes.Gr. B 4.

Dienststart 01: Referatsleiter/in, Referent/in, Sachbearbeiter/in;

Zu Verg.Gr. AT B 2: 1 kw - Einsparung aus 1985 für die Landeszentrale für politische Bildung

Dienststart 02: Büro-, Registratur- und Kassendienst

Zu Verg.Gr. Vc: 1 (1) Stelle, deren Kosten von der Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen für Wohlfahrtspflege erstattet werden

Zu Verg.Gr. VIb/VII: 1 (1) kw zum 31.12.2003 (Stellenpool Schwerbehinderte).

Dienststart 03: Vorzimmer- und Schreibdienst

Dienststart 04: Fernsprech- und Fernschreibdienst

Dienststart 05: Boten- und Pförtnerdienst

Erläuterungen

Teilzeitbeschäftigung aus familiären Gründen entsprechend § 85 a Abs. 1 LBG

1	Zahl der Teilzeitbeschäftigten am 01.01.2001	davon Teilzeitbeschäftigten			Aufgrund der Teilzeitbeschäftigungen freigewordene Stellen (Summe)	davon Zahl der wiederbesetzten Stellen		8
		bis 12 Mon.	bis 24 Mon.	über 24 Mon.		befristet	unbefristet	
BAT Ib	1	--	1	--	0,4	--	--	
BAT IVb/Vb	2	1	--	1	0,7	0,1	0,6	
BAT Vc	1	--	--	1	0,5	--	0,5	
BAT VII/VIII	4	1	1	2	1,8	0,2	1,2	
Zusammen	8	2	2	4	3,4	0,3	2,3	

Leerstellen

	aus familiären Gründen entsprechend § 85 a LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2002	2001
		aus arbeitsmarktpol. Gründen entspr. § 78 e LBG	wegen Erziehungsurlaub	aus sonstigen Gründen			
BAT I	--	--	--	1	EXPO - Sachsen-Anhalt GmbH MdL	1	1
BAT Ia	--	--	--	1		1	1
BAT Ib/IIa	--	--	1	--		1	1
BAT IVa	--	--	--	--		--	--
BAT Vc	1	--	1	--		2	2
BAT Vc/VIb	--	--	1	--		1	1
BAT VIb/VII	--	--	1	--		1	1
BAT VII/VIII	--	--	1	--		1	1
Zusammen	1	--	5	2		8	8

1 Leerstelle der Verg.Gr. Vc BAT wurde im Haushaltvollzug 2001 gemäß § 7 Abs. 4 Haushaltsgesetz 2001 eingerichtet.

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (--)	IST
Funkt.- Kennziffer		2002 EUR	2001 EUR	2002 EUR	2000 TEUR
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter	294 600	288 800	+5 800	261
427 01 011	Vergütung und Löhne für Aushilfen	50 100	50 100	--	22
427 10 011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	--	--
453 01 011	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung .	26 800	26 800	--	13

Erläuterungen

Zu Titel 426 01:

1. Gesamtbezüge	250 000 EUR
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	44 600 EUR
Zusammen	294 600 EUR

Stellen für Arbeiter

2002	2001	Vergütungsgr./Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
2	3	MTArb 5a-5	--	--	2	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	MTArb 3a/3	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	--	MTArb 3a-2a	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	MTArb 3-2a	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
4	5		--	1	3	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Dienststart 01: Bote/Botin

Dienststart 02: Pförtner/in

zu Dienststart 02: 1 (1) kw 1.1.1999 - Einsparung MFJFG 1999

Dienststart 03: Hausarbeitsdienst

0 (1) Stelle kw ab 1. 7. 1999 "Synergieeffekt Stadttor"

Abgang:

Vergütungsgr./Lohngruppe	Dienststart	Stellenwegfall	Verlagerungen (Umsetzungen)	Umwandlungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
MTArb 5a/5	03	1	--	--	Realisierung eines kw-Vermerkes ("Synergieeffekt Stadttor")
		1	--	--	

Zu Titel 427 01:

Veranschlagt sind die Kosten für die Einstellung von Aushilfskräften.

Zu Titel 453 01:

1. Trennungsschädigung	22 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung	4 800 EUR
Zusammen	26 800 EUR

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Sächliche Verwaltungsausgaben

Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 verstärken die Ausgaben der Hauptgruppe 5 - mit Ausnahme der Gruppe 529 - , soweit sie nicht der Verstärkung der Hauptgruppe 8 dienen.

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	494 400	494 400	--	399
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung	1 100	1 100	--	1
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1 009 800	1 009 800	--	738
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	334 900	334 900	--	2 052
518 02 011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	124 200	124 200	--	83
518 04 011	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW	3 038 500	--	+3 038 500	--
519 03 011	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen	94 600	94 600	--	61

Erläuterungen

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	117 600 EUR
2. Kommunikation	176 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	115 000 EUR
4. Sonstiges	85 800 EUR
Zusammen	494 400 EUR

Anzahl der dienstlichen Fernsprechanchlüsse in den Wohnungen der Landesbediensteten	2002	2001
Diensthauptanschlüsse	3	3
Dienstnebenanschlüsse	--	--

Zu Titel 514 02:

1. Beschaffung	800 EUR
2. Zuschüsse, Zulagen und Entschädigungen	-- EUR
3. Unterhaltung	300 EUR
Zusammen	1 100 EUR

Zu Titel 517 01:

1. Heizung	297 000 EUR
2. Strom, Gas, Wasser	270 000 EUR
3. Reinigung	190 000 EUR
4. Grundbesitzabgaben	100 000 EUR
5. Haustechnische Anlagen	80 000 EUR
6. Bewachung	50 000 EUR
7. Sonstiges	22 800 EUR
Zusammen	1 009 800 EUR

Die Mittel dienen für das Dienstgebäude Düsseldorf, Horionplatz 1 (Landeshaus) sowie für das Gebäude Horionplatz 10 und die angemieteten Flächen für Teile der Landeszentrale für politische Bildung im Gebäude Düsseldorf, Neanderstraße 6.

Zu Titel 518 01:

1. Miete für die Dienstgebäude der Landeszentrale für politische Bildung, Düsseldorf, Neanderstraße, und Stadttor, Splitlevel Ost	332 000 EUR
2. Miete für 2 Garagen (Dienstwagen)	1 000 EUR
3. Sonstiges	1 900 EUR
Zusammen	334 900 EUR

Zu Titel 518 02:

Veranschlagt sind die Mieten und Nebenkosten für Fotokopiergeräte, elektronische Drucksysteme und für Alarm-/Raumschutzanlagen.

Zu Titel 519 03:

Unterhaltung der angemieteten Gebäude in Düsseldorf, Neanderstraße 6 (5.600 EUR) sowie des landeseigenen Landeshauses, Horionplatz-Mannesmannufer (89.000 EUR).

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
526 10 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	301 500	299 000	+2 500	268
526 40 011	Weiterentwicklung von Aktivitäten bürgerschaftlichen Engagements und Förderung privat-öffentlicher Partnerschaften Verpflichtungsermächtigung: 138 100 EUR.	383 500	383 500	--	--
527 01 011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	220 000	178 100	+41 900	190
527 02 011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	38 600	38 600	--	17
529 10 011	Zur Verfügung des Ministers Die Verwendung der Mittel unterliegt der Prüfung gem. § 12 LRHG.	15 300	15 300	--	9
529 20 011	Zur Verfügung des Staatssekretärs	1 500	1 500	--	1
546 01 011	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	--	--
546 02 011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	--	--	--	1
546 03 011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	--	357 900	-357 900	9

Ausgaben für Investitionen

Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 verstärken die Ausgaben der Hauptgruppe 8, soweit sie nicht der Verstärkung der Hauptgruppe 5 dienen.

712 10 011	Grundinstandsetzung des Landeshauses	--	--	--	1 956
712 20 011	Grundinstandsetzung des Landeshauses	--	--	--	3 543
812 10 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Maschinen im Inland	212 700	212 700	--	125
812 40 011	Erwerb einer Telekommunikationsanlage	--	--	--	209

Erläuterungen

Zu Titel 526 10:

Veranschlagt sind:

1. Querschnittsbezogene ressortinterne Forschung	229 000 EUR
2. Rechtsberatungskosten	49 200 EUR
3. angekündigter Untersuchungs-/Beratungsbedarf für die Personalvertretungen (§ 40 LPVG)	10 400 EUR
4. Kosten für ärztliche Gutachten bei Neueinstellungen und sonstigen Personalentscheidungen sowie für ergänzende Maßnahmen der betrieblichen und sicherheitstechnischen Betreuung	12 900 EUR
Zusammen	301 500 EUR

Zu Titel 526 40:

Veranschlagt sind die Kosten für Koordination, Beratung, Qualifizierung, Vernetzung und qualitätsorientierte Weiterentwicklung von Aktivitäten bürgerschaftlichen Engagements/Selbsthilfe und die Förderung neuer Ansätze im Bereich privat-öffentlicher Partnerschaften.

Im Rahmen dieser Querschnittsaufgabe werden zur Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements und auch zur Erforschung von best-practice-Beispielen u.a. Wettbewerbe zur Erprobung von Konzepten und Initiativen durchgeführt, durch die Bevölkerungsgruppen aktiviert werden, die sich bisher noch nicht engagiert haben.

Zu Titel 527 01:

Mehr wegen höherer Kosten für Dienstreisen nach Berlin (Flug- und Übernachtungskosten); frühere Dienstreisen nach Bonn konnten i.d.R. mit Pkw oder Bahn zu geringeren Kosten durchgeführt werden.

Zu Titel 529 10:

Aus diesen Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die dem Minister für außergewöhnlichen Aufwand im dienstlichen Interesse entstehen und deren Deckung ihm aus der persönlichen Dienstaufwandsentschädigung nicht zugemutet werden kann. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 529 20:

Aus diesen Mitteln sind die Ausgaben zu bestreiten, die dem Staatssekretär für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung entstehen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Zu Titel 546 03:

Etatisiert waren die Kosten für den Umzug des MASQT aus den Dienstgebäuden Breite Straße 27-31/Bastionstraße 26, Haroldstraße 4, Fürstenwall 25 und Neanderstraße 6 in das Landeshaus. Der Umzug wurde in 2001 durchgeführt.

Zu Titel 812 10:

Veranschlagt sind Ersteinrichtungs- und Ersatzbeschaffungskosten für Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände in Anpassung an die ADV-Erfordernisse, u.a. in Anpassung an die Erfordernisse nach der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten (Bildschirmarbeitsverordnung) vom 04. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1843). Durch die veränderte Unterbringung im Landeshaus Horionplatz ist vorgesehen, veraltete Büroausstattungen durch neue arbeitsschutzgerechte Möblierungen zu ersetzen (137.700 EUR). Außerdem müssen Haushaltsmittel für die Ausstattung von Telearbeitsplätzen zur Verfügung gehalten werden (35.000 EUR).

Für die großen Foyer- und Ausstellungsflächen im Landeshaus ist für die Durchführung von Ausstellungen sowie für Kommunikationsbereiche die Beschaffung von Ausstellungsmaterialien und Kommunikationsausstattung erforderlich (40.000 EUR).

Zu Titel 812 40:

Der Titel wird aus haushaltstechnischen Gründen beibehalten.

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Angelegenheiten der automatisierten Datenverarbeitung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 812 60 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

427 60 011	Vergütung für Aushilfskräfte	--	--	--	15
511 60 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	221 900	221 900	--	63
514 60 011	Verbrauchsmittel für die Datenverarbeitung	9 200	9 200	--	14
518 60 011	Mieten für ADV-Geräte	1 000	1 000	--	--
519 60 011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Ge- bäuden und Räumen für die Datenverarbeitung	3 100	3 100	--	--
525 60 011	Aus- und Fortbildung sowie Lehr- und Lernmittel im ADV-Bereich	45 000	45 000	--	44
526 60 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	26 100	26 100	--	--
538 60 011	Ausgaben für die Beschaffung von ADV-Programmen	359 600	359 600	--	143
546 60 011	Vermischte Ausgaben der Datenverarbeitung	68 500	68 500	--	110
547 60 011	Datenbankabrufe	3 100	3 100	--	13
812 60 011	Erwerb von ADV-Geräten	515 700	355 300	+160 400	452
	Verpflichtungsermächtigung: 184 100 EUR.				
	Summe Titelgruppe 60	1 253 200	1 092 800	+160 400	854

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 60:

Die Titelgruppe umfaßt die Ausgaben für die automatisierte Datenverarbeitung im Ministerium.

Zu Titel 427 60:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht für eine mögliche Beschäftigung von Aushilfskräften.

Zu Titel 511 60:

Veranschlagt sind Verbrauchsmittel für die ADV.

Veranschlagt sind außerdem die Kosten für die Netzwartung.

Darüber hinaus sind veranschlagt die Kosten für Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen, u.a. in Anpassung an die Erfordernisse nach der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten (Bildschirmarbeitsverordnung) vom 04. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1843) sowie zur Umsetzung des IT-Konzeptes der Landesregierung.

Zu Titel 514 60:

Veranschlagt insbesondere zur Beschaffung von PC-Tastaturen, PC-Mäusen, Kabeln und sonstigem Zubehör.

Zu Titel 525 60:

Veranschlagt sind Kosten für Schulungen in der IuK-Technik, insbesondere Netzbetrieb.

Zu Titel 526 60:

Veranschlagt sind die Kosten für Gutachteraufträge.

Zu Titel 538 60:

Veranschlagt sind die Mittel für die Beschaffung von ADV-Programmen und für die Anpassung vorhandener Programme an den aktuellen Stand.

Zu Titel 546 60:

Die Mittel sind im wesentlichen veranschlagt für die Programmierung einer internet-/intranetfähigen Datenbank für das Tarifregister NRW incl. der Beschaffung der Softwarelizenzen.

Zu Titel 547 60:

Veranschlagt sind die Kosten für Abrufe aus externen Datenbanken.

Zu Titel 812 60:

Veranschlagt sind die Kosten für Ersatz- und Neubeschaffungen von Servern und Arbeitsplatzrechnern, u.a. in Anpassung an die Erfordernisse nach der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit an Bildschirmgeräten (Bildschirmarbeitsverordnung) vom 04. Dezember 1996 (BGBl. I S. 1843) und zur Erreichung eines einheitlichen Standards nach der Umressortierung gemäß den Vorgaben des IT-Konzeptes der Landesregierung.

Kapitel 15 010
Ministerium

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2002 EUR	Ansatz 2001 EUR	mehr (+) weniger (--) 2002 EUR	IST 2000 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 70					
Arbeits- und Sozialministerkonferenz (ASMK)					
1. Die Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig					
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar					
429 70 011	Personalausgaben ASMK	--	--	--	--
547 70 011	Sachkosten ASMK	130 000	--	+130 000	--
	Summe Titelgruppe 70	130 000	--	+130 000	--
	Gesamtausgaben Kapitel 15 010	26 537 400	23 143 300	+3 394 100	29 035
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 15 010	322 200	357 900	-35 700	

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 70:

Im Jahre 2002 geht die Geschäftsführung der Arbeits- und Sozialministerkonferenz turnusmäßig auf das Land Nordrhein-Westfalen über.

Veranschlagt sind die Kosten für die Geschäftsführung:

- Einrichtung einer Geschäftsstelle mit eigener Sachmittelausstattung
- Aufwendungen für die Organisation und Durchführung
- der vorbereitenden 1. und 2. Beauftragtenbesprechung
- der Hauptkonferenz
- sowie eventuell durchzuführender Sonderkonferenzen.